

# MITTEILUNGSBLATT DER KARL-FRANZENS-UNIVERSITÄT GRAZ



---

Studienjahr 2000/2001

Ausgegeben am 18.10.2000

2. Stück

---

- 8. Mitteilungen
  - 9. Planstellenausschreibungen
- 

## 8. MITTEILUNGEN

### **Förderungspreis der universitären Lehre in der Medizin der Ärztekammer für Steiermark; Ausschreibung**

Zur Förderung von Projekten oder Konzepten, denen ein strukturierter Lehrinhalt zu Grunde liegt, der innovativ, faktisch dargestellt und an der Medizinischen Fakultät der Universität Graz praktisch umsetzbar ist, stiftet die Ärztekammer in Kooperation mit dem Studiendekan und der Studienkommission erstmals einen Preis.

Dieser Preis trägt die Bezeichnung "**Förderungspreis der universitären Lehre in der Medizin der Ärztekammer für Steiermark**" und wird bei Vorliegen eines förderungswürdigen Projektes verliehen. Der Preis ist mit ATS 50.000,- dotiert. Zusätzlich zur Gelddotation wird das Gewinnerprojekt durch den Studiendekan und die Studienkommission bei der Umsetzung unterstützt. Weiters wird das Projekt in der "Österreichischen Zeitschrift für Hochschuldidaktik" publiziert. Darüber hinaus erfolgt eine Unterstützung bei der Publikation in internationalen Journalen.

Um die Verleihung des Förderungspreises können sich alle "**Lehrenden an der Medizinischen Fakultät der Universität Graz**" bewerben.

Eine Projektbeschreibung muss in zweifacher Ausfertigung unter Angabe der Namen und Anschriften der Mitwirkenden und allfälliger Sponsoren bei der Ärztekammer für Steiermark, 8010 Graz, Kaiserfeldgasse 29, mittels **eingeschriebenen** Briefes eingereicht werden.

Als **Schlusstermin** für die Einreichung ist der **30. Juni 2001** festgesetzt, wobei eine Arbeit als rechtzeitig eingereicht gilt, wenn sie an diesem Tage zur Post gegeben wurde.

---

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 1. November 2000.

Redaktionsschluss: Dienstag, 24. Oktober 2000.

Internet-Adresse: <http://www.kfunigraz.ac.at/zvwww/miblatt.html>

Jeder Bewerber kann jährlich nur ein Projekt für den Förderungspreis einreichen. Die Einreichung desselben Projektes zu Preisbewerben in den folgenden Jahren ist zulässig.

Es bestehen keine Einschränkungen hinsichtlich Publikation, d.h. es können auch bereits publizierte Projekte eingereicht werden. Dem Projekt muss ein strukturierter Lehrinhalt, der innovativ und faktisch dargestellt ist, zu Grunde liegen. Das Projekt muss an der Medizinischen Fakultät der Universität Graz praktisch umsetzbar sein; eine bereits erfolgte Evaluation ist nicht erforderlich. Es besteht auch keine Beschränkung auf ein bestimmtes Lehrmedium. Es können auch mehrere Personen ein gemeinschaftliches Projekt einreichen.

Von der Jury wird festgelegt, welche der eingereichten Projekte in die Endausscheidung kommen und dort präsentiert werden. Nach erfolgter Präsentation wird von der Jury der Preisträger gewählt. Die Präsentation wird öffentlich zugänglich sein und im Bereich des LKH Graz durchgeführt werden.

Ein Rechtsanspruch auf Verleihung des Förderungspreises besteht nicht. Es gibt auch keine Rechtsmittel gegen die Entscheidung der Jury. Der Förderungspreis stellt kein Entgelt für eine Leistung der Preisbewerber dar.

Eine Abänderung dieser in der Vollversammlung der Ärztekammer für Steiermark vom 29. Juni 2000 beschlossenen Statuten kann nur über Beschluss der Vollversammlung mit qualifizierter Mehrheit gem. § 8 (3) ihrer Geschäftsordnung erfolgen.

In jedem Fall behalten die Einreicher der Projekte einschließlich jenem, welchem der Förderungspreis zuerkannt wurde, unbeschadet einer allfälligen Drucklegung u. Veröffentlichung das geistige Eigentum an ihren Projekten und die daraus entspringenden Rechte.

#### **MITTEILUNGEN DES BÜROS FÜR INTERNATIONALE BEZIEHUNGEN**

**Tel.: (0316) 380-2210 bis -2214 und -1245 bis -1249**

**Die Mitteilungen des Büros für Internationale Beziehungen sind unter der Rubrik „Aktuelles“ auf der Homepage des BIB zu finden:**

**<http://www.kfunigraz.ac.at/bfawww/bfa.html>**

**Im Büro für Internationale Beziehungen gehen außerdem laufend aktuelle Informationen und Antragsunterlagen zu den diversen EU-Mobilitäts- und Forschungsprogrammen, zu Auslandsstipendien seitens des Bundesministeriums für Wissenschaft und Verkehr sowie sonstigen geförderten Auslandsaufenthalten und Förderungspreisen ein, die auf der Webseite nur auswahlartig angeführt werden können. Ebenso erhältlich sind im BIB Informationen zu Seminaren, Kongressen, Tagungen, Kursen, Lehrgängen, Praktika, Sommerschulen und Sprachkursen im Ausland sowie diverse, für den internationalen Bereich relevante Fachzeitschriften. Bei Interesse bitte sich direkt im Büro für Internationale Beziehungen zu informieren.**

Der Universitätsdirektor:

i.V.Mandl

#### **8. PLANSTELLENAUSSCHREIBUNGEN**

##### **Wissenschaftliches Personal**

**Die Karl-Franzens-Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte**

**Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation in folgenden Bereichen vorrangig aufgenommen: Ordentliche und Außerordentliche Universitätsprofessuren, Universitätsassistentinnen und Universitätsassistenten, VWGR L 1. Sollte sich keine Frau bewerben, muss u.U. die Ausschreibung wiederholt werden. Dies führt zu einer Verlängerung des Auswahlverfahrens. Bewerbungen im Zuge der ersten Ausschreibung werden bei der Auswahl weiterhin berücksichtigt.**

**Bewerbungen (mit Lebenslauf und Zeugnissen) sind unter Angabe der Kennzahl in der Zentralen Verwaltung - Personalabteilung, 8010 Graz, Universitätsplatz 3, einzureichen.**

### **8.1 Freie Planstellen für Universitätsassistentinnen bzw. Universitätsassistenten**

**Vorbehaltlich der budgetären Bedeckbarkeit gelangen folgende Planstellen zur Ausschreibung:**

#### **Sozial- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät**

1 halbe Planstelle einer Vertragsassistentin oder eines Vertragsassistenten am Institut für Handel, Absatz und Marketing zu besetzen ab sofort.

Aufnahmebedingungen: Abgeschlossenes Studium der Betriebswirtschaft mit besonderer BWL Marketing.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Überdurchschnittliche Kenntnisse im Marketing allgemein sowie in einem Spezialgebiet des Marketing. Erfahrungen in den Bereichen Marktforschung und Datenanalyse sowie Erfahrungen mit diversen Standard-Softwarepaketen.

Ende der Bewerbungsfrist: 08. November 2000 (Kennzahl: 23/2/99).

#### **Medizinische Fakultät**

1 halbe Planstelle einer Vertragsassistentin oder eines Vertragsassistenten (Ersatzkraft) am Institut für Histologie und Embryologie voraussichtlich zu besetzen ab 01. Dezember 2000.

Aufnahmebedingungen: Abgeschlossenes Studium der Biologie (Mikrobiologie/Immunbiologie)

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Praktisch-methodische Kenntnisse für Aufreinigung von Nukleinsäuren und Proteinen, RT-PCR, Arbeiten mit Bakterien und Plasmiden, Blotting-Techniken, in situ Hybridisierung, Immunhistochemie, EDV-Kenntnisse.

Ende der Bewerbungsfrist: 08. November 2000 (Kennzahl: 23/5/99).

1 Planstelle einer Assistenzärztin oder eines Assistenzarztes an der Universitätsklinik für Neurochirurgie zu besetzen ab sofort.

Aufnahmebedingungen: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: 1. Abgeleistete Gegenfächer; 2. Wissenschaftliche Vorkenntnisse bzw. Interesse an wissenschaftlicher Arbeit; 3. EDV-Kenntnisse; 4. Chirurgische Grundkenntnisse oder Vorbildung; 5. Klinische Erfahrungen auf dem Gebiet der Neurochirurgie.

Ende der Bewerbungsfrist: 08. November 2000 (Kennzahl: 23/6/99).

1 Planstelle einer Vertragsassistentin oder eines Vertragsassistenten (Ersatzkraft) an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde zu besetzen ab sofort.

Aufnahmebedingungen: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: „Vertiefte Kenntnisse in Pädiatrie, Nachweis von/ Interesse an wissenschaftlicher Tätigkeit und Lehre“.

Ende der Bewerbungsfrist: 08. November 2000 (Kennzahl: 23/194/99).

### **Geisteswissenschaftliche Fakultät**

1 halbe Planstelle einer Vertragsassistentin oder eines Vertragsassistenten (Ersatzkraft) am Institut für Archäologie voraussichtlich zu besetzen ab 13. November 2000 bis 02. April 2001.

Aufnahmebedingungen: Abgeschlossenes Studium der Klassischen Archäologie.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Doktorat der Klassischen Archäologie, gute Kenntnisse im EDV-Bereich, Fähigkeiten in der Administration, Bibliothek und Diathek.

Ende der Bewerbungsfrist: 08. November 2000 (Kennzahl: 23/1/99).

### **8.2 Freie Planstellen für Allgemeine Universitätsbedienstete**

**Auf Grund des Frauenförderungsplanes im Wirkungsbereich des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur werden an der Karl-Franzens-Universität Graz Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Folgende Bereiche sind davon betroffen: Sondervertrag § 36 VBG, VWGR A1, VWGRA4, VWGR A5, VWGR P2, VWGR P3, VWGR P4, VWGR K6, VB v5, VB h2, VB k6, SV ADV Gruppe 1, SV ADV Gruppe 2, SV ADV Gruppe 3, SV ADV Gruppe 4. Sollte sich keine Frau bewerben, muss u.U. die Ausschreibung wiederholt werden. Dies führt zu einer Verlängerung des Auswahlverfahrens. Bewerbungen im Zuge der ersten Ausschreibung werden bei der Auswahl weiterhin berücksichtigt.**

**Bewerbungen (mit Lebenslauf und Zeugnissen) sind unter Angabe der Kennzahl an die Zentrale Verwaltung – Personalabteilung, 8010 Graz, Universitätsplatz 3, zu richten.**

**Vorbehaltlich der budgetären Bedeckbarkeit gelangen folgende Planstellen zur Ausschreibung:**

### **Universitäts-Sportinstitut**

5 Planstellen einer saisonbeschäftigten Schilehrerin oder eines saisonbeschäftigten Schilehrers bzw. 1 Planstelle einer saisonbeschäftigten Snowboardlehrerin bzw. eines Snowboardlehrers mit SchilehrerInnenprüfung (v2 Sondervertrag) am Universitäts-Sportinstitut voraussichtlich zu besetzen ab 01. Dezember 2000 bis 22. April 2001.

Erforderliche Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Für die Dauer der Wintersaison werden für das Univ.-Heim Planneralp bei Donnersbach 6 SchilehrerInnen bzw. BergführerInnen als saisonbeschäftigte VertragsschilehrerInnen eingestellt. Mindestqualifikation: gepr. LandesschilehrerInnen, BewerberInnen mit höherer Qualifikation (staat. gepr. SchilehrerInnen oder staatl. gepr. Berg- und SchiführerInnen) werden ebenso bevorzugt wie BewerberInnen mit Unterrichtspraxis für das Snowboarden bzw. Telemark-Schilaulauf. Ein Planposten wird vorrangig für BewerberInnen mit der Qualifikation „SnowboardlehrerIn“ bzw. staatl. gepr. Snowboard-lehrwartIn bei gleichzeitigem Nachweis einer SchilehrerInnenqualifikation vergeben.

Ende der Bewerbungsfrist: 08. November 2000 (Kennzahl: 24/6/99).

### **Rechtswissenschaftliche Fakultät**

1 halbe Planstelle einer Referentin oder eines Referenten (v2/2) im gemeinsamen Dekanat der Rechtswissenschaftlichen sowie Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät zu besetzen ab sofort.

Erforderliche Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Reifeprüfung.

Verwendungsbereich: Laufende Kontrolle des Bereiches Budget der Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät und Vorbereitung des Budgetvoranschlages.

Ende der Bewerbungsfrist: 08. November 2000 (Kennzahl: 24/4/99).

1 halbe Planstelle einer Referentin oder eines Referenten (v2/2) im gemeinsamen Dekanat der Rechtswissenschaftlichen sowie Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät zu besetzen ab sofort.

Erforderliche Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Reifeprüfung.

Verwendungsbereich: Unterstützung des Studiendekans der Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät in allen Bereichen betreffend Lehre und Prüfungsangelegenheiten.

Ende der Bewerbungsfrist: 08. November 2000 (Kennzahl: 24/3/99).

### **Naturwissenschaftliche Fakultät**

1 Planstelle eines Lehrlings im Lehrberuf Chemielabortechnikerin bzw. Chemielabortechniker am Institut für Pharmakognosie zu besetzen ab sofort.

Erforderliche Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Abgeschlossene Pflichtschule.

Erwünscht: Genauigkeit bei chemischen Arbeiten, EDV-Kenntnisse.

Ende der Bewerbungsfrist: 08. November 2000 (Kennzahl: 24/2/99).

Der Universitätsdirektor:  
i.V.Mandl